

[8339.] Wer nachfolgendes Circular nicht empfangen haben sollte, beliebe dasselbe nebst Inlagen gefälligst zu verlangen.

Berlin, im September 1852.

Sie erhalten inliegend:

- 4 Verzeichniss von Schul- und Wörterbüchern.
1 Brief für Schul- und Gymnasial-Directoren.
Von jenem wie von diesem stehen weitere Exemplare zu Dienst.

Ich bitte Sie, dem Verzeichniss einige Beachtung zu schenken; Sie finden darin Bücher für die Bürger-, die Real-, die Handelsschule, das Gymnasium, die Universität, wie für den Selbstunterricht.

Ich gebe sämtliche Artikel à Cond., bewillige — auch von den herabgesetzten Preisen — 1/2 Rabatt (von Cornand, Drogan, Franke's Formenlehre, Hartmann, Thiem's Taschen-Wörterbuch u. Thiem's Hand- und Schulwörterbuch 40% Rabatt), auf 12 Gr. fest — 1 frei und auf 7 Gr. baar — 1 frei.

Die Thiem'schen Wörterbücher gebe ich gegen baar mit 50% und 13/12 Gr.

Außerdem aber erhalten Sie bei Bestellungen für eine ganze Schulklasse diejenigen Frei-Gr., welche in dem oben erwähnten, gedruckten Briefe versprochen sind.

Bei solchen Bedingungen darf ich wohl hoffen, daß Sie meine freundliche Bitte um thätigste Verwendung erfüllen und mich recht bald durch namhafte Bestellungen erfreuen werden.

Mit Achtung und Ergebenheit

Carl J. Klemm.

[8340.] Antiquarische Anzeige.

Heute erschien Bücher-Anzeige Nr. 178

von J. Oberdorfer in München.

[8341.] Zur Uebernahme von Commissionen empfiehlt sich unter Zusicherung umsichtigster Bedienung und billigster Berechnung

Rob. Hoffmann in Leipzig.

[8342.] Chalkotypisches Institut.

Indem wir den geehrten Verlagshandlungen, welche unser Chalkotypisches Institut bereits benutzten, unsern verbindlichsten Dank hiedurch abstatten, wollen wir dasselbe auch denjen-

nigen werthen Collegen, welche noch nicht davon, behufs Illustration ihrer Verlagswerke, Gebrauch gemacht, in Erinnerung bringen und versichern bei promptester Lieferung die billigsten Preise. Auf unser Programm, welches dem Schul'schen Adressbuch beigelegt ist, Bezugnehmend, sind wir gern bereit, auf Verlangen umfangreichere Proben unserer Leistungen vorzulegen.

Berlin, im Juni 1852.

B. Behr's Buchhandlung.

[8343.] ATELIER

für Xylographie und Zeichnung.

Unterzeichneter hat auf hiesigem Platze ein Atelier für Xylographie und Zeichnungen

errichtet und beehrt sich den geehrten Herren Buchhändlern anzuzeigen, dass er jeden Anforderungen, sowohl mit Bezug auf Lieferung, als auch Umfang des Auftrags, entsprechen und dabei in Verbindung mit solchen Kräften, welche nicht bloß als Techniker, sondern als ausführende Künstler gebildet sind, die solidesten und billigsten Berechnungen stellen kann.

Ein 13jähriges Arbeiten als Xylograph und Zeichner zu den grössern in Deutschland, so wie im Auslande erschienenen illustrierten Werken und zu diesem Behufe reichliche Erfahrungen während eines mehrjährigen Aufenthaltes in den Vereinigten Staaten und England, gewähren demselben Gewissheit, das ihm geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen, und darf sich derselbe beziehentlich seiner Leistungen auf die hiesigen Verlagshandlungen der Herren G. Wigand, Otto Spamer, Ad. Hoffmann (Arnoldische Buchhandlung), W. Engelmann, beziehen.

Hochachtungsvoll und ergebenst Leipzig, 1852.

Gust. A. Jungmann, Xylograph und Maler.

Leipziger Börse am 15. September 1852.

Table with columns: Course im 14 Thaler-Fuss, Angebots, Gesucht. Lists various market items like Amsterdam pr. 250 Ct. fl., Augsburg pr. 150 Ct. fl., Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt., etc.

Staatspapiere und Actien

Table listing various financial instruments and their rates, including Wiener Banknoten, Königl. Sächs. Staats-Papiere, Actien der ehem. S.-Bayr. KBC, etc.

Uebersicht des Inhalts.

Reuigl. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniss. — Zur Berichtigung. — Bucherverbot. — Anzeigebrett Nr. 8260-8343. — Leipziger Börse am 15. September 1852. — Wahlsatzel.

Table listing names and numbers of contributors or items, such as Adler & D. 8209, Wolff & Co. 8312, etc.

Verantwortlicher Redacteur: Gustav Kimmelman — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: J. Kirchner in Leipzig.